

PRESSEMITTEILUNG

Ein Baum für Bremen

- terminic spendet Straßenbäume für Bremen
- Umweltschutz und Nachhaltigkeit auch im Produktionsalltag

Bremen, 12. März 2014 – Die angespannte Haushaltslage vieler Städte und Kommunen führt auch beim Umweltschutz zu erheblichen Einsparungen – so auch in Bremen. Die Hansestadt hat kein Geld um den Bestand an Straßenbäumen zu erhalten. Wenn von den etwa 300.000 Bäumen an Straßen, in Parks oder öffentlichen Anlagen alte und morsche aus Sicherheitsgründen gefällt werden müssen, fehlt das Geld für Nachpflanzungen. Etwa 1.400 Bäume werden in den nächsten zwei Jahren nicht nachgepflanzt.

Als erstes Bremer Unternehmen hat sich terminic deshalb entschieden, die Anpflanzung neuer Straßenbäume zu ermöglichen und Baumpatenschaften zu übernehmen. Erste, von terminic gespendete Bäume wurden bereits vom Bremer Umweltbetrieb als Ersatz für geschädigte Straßenbäume angepflanzt.

Bei terminic wird die Baumspende aber nicht als einmalige Aktion verstanden. „Das Thema wird uns weiterhin begleiten. Der Erhalt des Baumbestandes ist ein wichtiger Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz“, so terminic Geschäftsführer Wolfgang Rolla du Rosey. Die in jedem Jahr an Kunden, Geschäftspartner und Freunde des Unternehmens versandte Kalenderedition stand deshalb bereits unter dem Motto *Ein Baum für Bremen*. Ebenfalls wurde eine spezielle Website zu dem Thema eingerichtet: www.ein-baum-fuer-bremen.de.

Auch im Unternehmensalltag bemüht sich terminic um eine nachhaltige Produktionsweise und produziert so umweltschonend wie möglich. So hat terminic, als erster reiner Kalenderhersteller überhaupt, die Produktion ausschließlich auf die Verwendung FSC®-zertifizierter Papiere und Kartonagen aus nachhaltiger Forstwirtschaft umgestellt. Gedruckt wird nur mit mineralölfreien Druckfarben und unter absolut minimiertem Einsatz von Alkohol, um die Umwelt nicht unnötig zu belasten.

Durch den vor sechs Jahren erfolgten Neubau der Betriebs- und Produktionsgebäude unter Berücksichtigung energetischer Maßnahmen reduziert terminic den Verbrauch fossiler Brennstoffe. Über die Teilnahme an der Klimainitiative der Druck- und Medienverbände verpflichtet sich terminic zudem zur weitest möglichen CO₂-Vermeidung. Darüber hinaus kann terminic für jeden Kalenderauftrag den speziellen „CO₂-Fußabdruck“ ermitteln und seinen Kunden anbieten, die bei der Produktion ihrer Kalender entstehenden Emissionen durch den Ankauf von Zertifikaten entsprechender Klimaschutzprojekte auszugleichen.

„Als einer der führenden Kalenderhersteller Europas fühlen wir uns der Umwelt verpflichtet und möchten für das Thema sensibilisieren“, erklärt Wolfgang Rolla du Rosey. „Durch soziales Bewusstsein, technologische Innovationen und intelligente Lösungen leisten wir unseren Beitrag zu einer der großen Herausforderungen unserer Zeit.“

Über terminic

Die terminic GmbH, Bremen, gehört mit heute 70 Mitarbeitern zu den führenden europäischen Kalenderherstellern. Das Unternehmen wurde 1927 unter dem Namen B. C. Heye & Co. gegründet und entwickelte 1937 den weltweit ersten Wandkalender mit 3-Monatsübersicht, welcher unter dem Namen „Schiffahrtskalender“ zunächst vorrangig an Reedereien und schiffahrtsbezogene Unternehmen geliefert wurde. Seit dem Jahr 2000 firmiert das Unternehmen unter dem Namen seines Hauptproduktes terminic.

terminic vertreibt seine Produkte direkt sowie über Generalvertretungen und Tochtergesellschaften in Deutschland und vielen europäischen Ländern sowie auf nahezu allen Kontinenten. Das Unternehmen gehört zu den wenigen Betrieben in Europa, die sich ausschließlich auf die industrielle Produktion hochwertiger Wandkalender spezialisiert haben. Pro Jahr liefert terminic weltweit in Millionenauflage Kalender in über 20 verschiedenen Modellen und mit Kalendarien in über 30 Fremdsprachen als Standard aus.

terminic ist nach FSC® und als erster reiner Kalenderhersteller nach Prozessstandard Offset (ISO 12647) zertifiziert. Ab sofort bietet terminic seinen Kunden an, ihre Kalender aus klimaneutraler Produktion zu beziehen. Der Produktname terminic ist eine international eingetragene Schutzmarke.

www.terminic.eu
www.75JahreDreimonatskalender.de
www.ein-baum-fuer-bremen.de

Pressekontakt

Maren Seebeck
terminic GmbH
Europallee 15
D-28309 Bremen
Phone +49 421 - 87 145 77
Fax +49 421 - 87 145 55
Mail mse@terminic.eu

Albert Beckmann
m project – Büro Bremen
Hodenberger Str. 45B
D-28355 Bremen
Phone +49 421 - 25 85 520
Mobil +49 171 - 718 36 46
Mail abeckmann@mproject.de